

Bobingen in Kürze

Blutspendetermin. Der nächste Blutspendetermin ist am Freitag, 28. Februar, von 16.30 bis 20 Uhr im Laurentiushaus in Bobingen, Pestalozzistraße 6. (StAZ)

Altpapiersammlung. Das Rote Kreuz Bobingen sammelt Altpapier am Samstag, 1. März, im Stadtgebiet Bobingen. Das Altpapier sollte bis 8 Uhr, sauber gebündelt (ohne Kartonagen), eventuell wetterfest abgedeckt am Straßenrand abgelegt sein. (oh)

Offenes Singen. Ein offenes Singen findet am Dienstag, 4. März, um 15 Uhr im Betreuten Wohnen, Adolf Kolping Straße 2, statt. (oh)

Kinderball. Der TSV Straßberg veranstaltet einen Kinderball am Faschingsdienstag, 4. März, ab 14 Uhr im Gymnastiksaal im Sportheim Straßberg. (vm)

TSV Bobingen. Die Monatssitzung der Abteilung Ski und Wandern des TSV Bobingen findet am Donnerstag, 6. März, um 20 Uhr im Gasthof „Sonne“ statt.

Kinderflohmarkt. Einen sortierten Basar für Kinderkleidung, Spielsachen und Zubehör veranstaltet die Katholische Kindertagesstätte Heilige Familie, Sommerstraße 12, am Samstag, 22. März, von 9 bis 11 Uhr. Verkäufer können sich bis Freitag, 7. März, unter Telefon 08234/807 20 50 oder unter der e-mail Adresse: BarsarkitaZHF@web.de anmelden. (oh)

Änderung der Jugendarbeit

STADT / Fortsetzung von Seite 1

... Bürgermeister Bernd Müller, habe sich genau deshalb lobend über die Leistungen des Streetworkers geäußert. Rankl sieht seine Aufgabe nicht im fortwährenden Lösen von Problemen, sondern auch in der Weiterleitung der Betroffenen an Fachstellen. Zu seiner Arbeit zählt er auch die „offene Pause“ an der Dr.-Jaufmann-Mittelschule, künftig auch an der Realschule. Ziel sei, von Schülern während der Pause angesprochen zu werden, um bei Bedarf einen Termin zum Reden ausmachen zu können. An der Realschule sieht Rankl die ideale Verbindung zur dortigen Schulsozialarbeiterin Ruth Nentwich, an die sich eher Mädchen wenden würden. Erreichbar ist Streetworker Rankl von Dienstag bis Samstag über sein Handy, Nummer 0176/21 76 57 92

Geändert haben sich seit vergangener Sommer auch die Öffnungszeiten den Central Lounge, dem Jugendzentrum an der Jahnhalle. Dienstag, Mittwoch und Donnerstag öffnet das Jugendzentrum von 13 bis 18 Uhr, am Freitag und Samstag von 15 bis 20 Uhr. Damit werde erreicht, so der Leiter des Jugendzentrums, Ufuk Calici, dass insbesondere jüngere Schüler nach der Schule in die Einrichtung kommen. Auszubildene kämen erst später dazu. In der jüngeren Gruppe sieht er den

größeren Betreuungsbedarf. Die Angebotspalette reicht dabei von kulturellen Events, Tanzen, Konzerte oder Partys, über Sportveranstaltungen, wie ein Kickerturnier oder einen Ski-Day, bis hin zum Stadtbauspiel in den Sommerferien oder die LAN-Party anlässlich der Medientage. Die Jugendlichen könnten über ihr Programmangebot mitbestimmen. Daher sei es wichtig, mit Janina Berlow eine sehr gute pädagogische Mitarbeiterin und mit Katharina Lehmann noch bis August eine engagierte Kraft im Rahmen ihres freiwilligen sozialen Jahres (FSJ) im Team zu haben. Wichtig ist für Calici der offene Umgang miteinander. Ansätzen von Rassismus, die es immer wieder gibt, trete das Team klar entgegen.

Geplant sei, das Angebot des Jugendzentrums um ein Improtheater zu erweitern, dass Jugendliche in einer Fahrradwerkstatt gebrauchte Fahrräder aufarbeiten und sich dann ausleihen könnten und Präventionsangebote, insbesondere zu Aggression und interkulturelle Verständigung. Noch in der Entwicklungsphase sei das Jugendzentrum in der Siedlung. Hier habe sich eine Crew gebildet, die gute Arbeit geleistet habe. Nun komme es darauf an, den Weg für die nächste Generation frei zu machen.

CSU auf Tour durch Bobingen

Bobingen. Auf den Weg in die Stadtteile, um die Anliegen der Bobinger Bürger direkt vor Ort kennen zu lernen, machen sich Stadtratskandidaten der CSU Bobingen und Bürgermeisterkandidat Klaus Förster im Rahmen einer Bustour am Samstag, 1. März. In jedem Stadtteil hält das CSU-Team für einen gewissen Zeitraum an einem zentralen Ort an und steht dort für Gespräche, Fragen und Diskussionen bei Bewirtung mit Brezen, Faschingskräpfen und Kaffee bereit. Sollte dabei eine Unterhaltung nicht vor Abfahrt des

Buses in den nächsten Stadtteil beendet sein, ist es möglich, diese während der Weiterfahrt fortzuführen. Antreffen können Interessierte den Tour-Bus an folgenden Haltepunkten: Siedlung Wertachzentrum (ab 8.30 Uhr), Burgwalden am Dorfplatz (ab 9.30 Uhr), Straßberg bei der Alten Schule (ab 10.15 Uhr), Reinhartshausen beim Gasthof Engel (ab 11 Uhr), Kreuzanger bei der Wendeschleife (ab 11.45 Uhr), Waldberg Mitte (ab 12.15 Uhr) und Stadtplatz Bobingen (ab 13 Uhr), wo die Tour um 14 Uhr endet. (pm)

Fremdes mit dem Magen lernen

VEREINE / Döner kennt jeder. Doch wie man Schafskäse-Börek macht, welche Zutaten Kebab zu einer echten Spezialität werden lassen, das lernten die Gäste bei einem türkischen Gourmet-Abend kennen.

Lutz Neumann

Bobingen. Es war ein ganz besonderer Abend, den der deutsch-türkische Freundschaftsverein Bobingen gestaltete. Rund zwei Dutzend Gäste waren eingeladen, quasi an der Herdplatte sich auszutauschen und dabei etwas von der reichen türkischen Küchenkultur kennen zu lernen. Vereinsvorsitzender Arif Diri konnte zahlreiche Gäste aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und den beiden christlichen Kirchen begrüßen.

Das Kommando am Herd hatte Diris Schwester Leyla Diri. Gemeinsam mit Arifs Diris Ehefrau Kadriye, Katja Bräuer und Waltraud Trinker hatten sie sich schon einige Stunden zuvor auf den Ansturm der Gäste vorbereitet. Zwiebeln und Paprika waren schon geschnitten, Reis und Nudeln standen schon bereit. Die Gäste konnten die Speisenzubereitung genießen.

Bei der Arbeit war trotzdem noch so viel Zeit, dass sich genügend Gespräche entwickeln konnten. Die Atmosphäre der Lehrküche an der Dr.-Jaufmann Mittelschule machte es möglich, dass Kommunikation zur wichtigsten Zutat zu den wohlschmeckenden Gerichten wurde. Manch einem der Gäste war an der Arbeitsplatte das eine oder andere Geheimnis zu entlocken. So genießt Erster Bürgermeister Bernd Müller gerne ein Bier, das sogenannte „Kochbier“ am Herd. Stadtpfarrer Thomas



Unter der fachkundigen Anleitung von Leyla Diri (rechts) und Kadriye Diri (links) gelang das türkische Essen der Superlative, zu dem der deutsch-türkische Freundschaftsverein Gäste eingeladen hatte. Manch ein Gast holte sich nicht nur Appetit, sondern wollte auch selbst eine Wiederholung wagen.
Foto: Lutz Neumann

Rauch hatte vor Jahren als Abschiedsgeschenk als Kaplan eine schwarze Küchenschürze mit kardinalsroter Paspel geschenkt bekommen, die bei dieser Gelegenheit erstmals zum Einsatz kam. Klinikvorstand Martin Gösele war mit „Spionageauftrag“ gekommen, machte mit seinem Handy Fotos von allen Gerichten, denn, „am Wochenende soll ich das daheim nachmachen“.

Um den Gästen die Schwelgenangst zu nehmen, hatte Leyla

Diri für die Gäste alle Rezepte in Kopie mitgebracht. Während die Vorspeise, der Schafskäse-Börek, im Backofen fertig wurde, wurden die Weinblätter mit einer Reis-Masse gefüllt und die Kebab-Masse zu flachen Bällchen geformt und mit Zucchini-scheiben auf einen kleinen Spieß gepickt. Eingelegt in eine Bratereine, mit Tomaten, Zwiebeln und Knoblauch belegt, musste auch dieses Gericht für eine gute halbe Stunde in den

Backofen. Zeit genug, um den Nachtisch vorzubereiten, natürlich eine Süßspeise: Revani, ein süßer türkischer Grieskuchen. Die Mühen wurden gemeinsam erarbeitet, den Genuss teilten sich alle Teilnehmer an einer großen Tafel mit einem Glas Bier, Wein, Spezi oder Saft. Bei dieser Aktion, die buchstäblich durch den Magen ging, durfte der türkische Tee nicht fehlen, der in einem Original-Samowar bereit stand.

Information für Erstwähler

Bobingen. Die SPD Bobingen lädt alle Wähler, die zum ersten Mal bei der Kommunalwahl teilnehmen können, zum Brunch für Sonntag, 9. März, in die Mittlere Mühle in Bobingen ein. Bür-

germeister Bernd Müller und der Bobinger Juso-Chef Armin Bergmann informieren, wie man bei der Kommunalwahl wählt. Beginn der Veranstaltung ist um 11 Uhr. (oh)

Augen auf bei Spenden

Bobingen. Am Freitag, 21. Februar, versuchte ein polizeilich bekannter 34-jähriger sein Einkommen aufzubessern, indem er in Bobingen von Haus zu Haus ging und sich als Sammler für einen Zirkus ausgab. Er bekam von mehreren einfühlsamen Bürgern Bargeld für das Futter der Tiere überreicht, welches jedoch nicht in den Futtertopf sondern in den Hosenta-

schen des Betrügers landete. Auf Grund eines aufmerksamen Polizeibeamten konnte der Betrüger angehalten und der hinzugezogenen örtlichen Polizei übergeben werden. Gegen den Mann wird nun wegen Betruges ermittelt. Die Polizeiinspektion Bobingen sucht nun nach Bürgern, die den Mann mit Spenden für einen nicht existierenden Zirkus unterstützen wollten. (pm)

AUS DEN PFARREIEN

1. bis 7. März

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Großaitingen
Sonntag: 9 GD m. AM.

Donnerstag: 10.30 Rkr.

Dreifaltigkeitskirche
Sonntag: 9.30 GD u. Taufe u. Kinderkirche, 18.30 Gospelsprojekt „Move, Spirit, Move“. – **Freitag:** 19 ökum. GD zum Weltgebetstag.

Liebfrauenkirche
Freitag: 7.35 Laudes, 8 M.

St. Felizitas
Samstag: 17.45 Rkr u. BGL, 18.30 VAM. – **Sonntag:** 8.30 Rkr, 9 PfG, 10.30 M, 11.45 Taufe. – **Montag:** 8 M. – **Mittwoch:** 18.30 M. – **Donnerstag:** 18.30 M. – **Freitag:** 18.30 Kreuzweg.

Krankenhaus, Bobingen
Samstag: 18.30 Rkr u. BGL, 19 M. – **Sonntag:** 9.30 M. – **Montag:** 19 M. – **Dienstag:** 19 M. – **Mittwoch:** 19 M. – **Donnerstag:** 19 M. – **Freitag:** 19 M.

Bobingen Siedlung
Samstag: 18.30 GD – **Sonntag:** 10.30 PfG. – **Mittwoch:** 19 M m. Austeilung d. Aschenkreuzes.

Haus Elias, Bobingen
Mittwoch: 10.30 Wort-GD u. Auflegung d. Aschekreuzes. –

Straßberg
Sonntag: 8.25 Rkr, 9 Eucharistiefier. – **Mittwoch:** 19 Wort-GD m. Aust. d. Aschenkreuzes. – **Freitag:** 19 Eucharistiefier.

Nachtskifahrt in Nesselwang

Wehringen. Für Freitag, 7. März, organisiert die Abteilung Ski&Inline des FSV Wehringen eine Nachtskifahrt. Die Reise geht für alle Skifahrer und Partyfreudigen dieses Jahr ins Ostallgäu zur Alpspitzbahn nach Nesselwang, wo auf die Teilnehmer die schönste, täglich beleuchtete Skipiste im Allgäu wartet. Abfahrt ist am Freitag, 7. März, um 16 Uhr am Rathausplatz Wehringen. Die Fahrt im Reisebus wird 1,5 Stunden dauern. Im Skigebiet ist sowohl für Skifahrer, die das Skigebiet von 18 bis 21 Uhr nutzen können, als auch für

Nichtskifahrer, so zum Après Ski in Sepp's Stadl-Alm, einiges geboten. Der Rückweg wird gegen 22 Uhr angetreten, so dass die Gruppe gegen 23.30 Uhr wieder Wehringen erreichen wird. Erwachsene zahlen 28 Euro, Jugendliche bis 16 Jahre 23 Euro. nur Busfahrt kostet 14 Euro.

Anmeldungen sind möglich im Internet unter www.fsv-wehringen.de oder unter Telefon 08234/90 53 58 (täglich ab 18 Uhr). Anmeldeschluss ist Dienstag, 4. März. Der Veranstalter behält sich eine Absage bis 5. März vor. (vm)

vhs Großaitingen hat noch Plätze frei

Integral Yoga, Montag, 10. März, 17.45 bis 19.15 Uhr, Gemeindegasthaus, Großaitingen, Kiga, St. Nikolaus, Reinhartshofer Straße 58

Integral Yoga, Montag, 10. März, 19.30 bis 21 Uhr, Gemeindegasthaus, Großaitingen, Kiga, St. Nikolaus, Reinhartshofer Straße 58

Yoga: Dynamik und Ruhe für Anfänger, acht Mal, ab Dienstag, 11. März, 9 bis 10.30 Uhr, Gemeindegasthaus, Großaitingen, Kiga St. Nikolaus, Reinhartshofer Straße 58

Norwegisch Grundstufe A1, Anfänger, zehn Mal, ab Montag, 10. März, 19.45 bis 21.15 Uhr, Großaitingen, Mittelschule, Raum 13, EG, Schulstraße 6

Norwegisch Grundstufe A1, etwa ab der 4. Lektion, zehn Mal, Montag, ab 10. März, 18 bis 19.30 Uhr, Großaitingen, Mittelschule, Raum 13, EG, Schulstraße 6

Computer: PC-Grundlagen für Senioren, Internet, Word und Excel für Senioren, fünf Mal, ab Mittwoch, 12. März, 18.30 bis 20.30 Uhr, Großaitingen, Mittelschule, EDV-Raum, Schulstraße 6

In Kleinaitingen:

Yoga: Dynamik und Ruhe für Anfänger, acht Mal, ab Donnerstag, 13. März, 9 bis 10.30 Uhr, Kleinaitingen, Rathausplatz 2, Turnhalle

Yoga für Anfänger und leicht Fortgeschrittene, acht Mal, ab Donnerstag, 13. März, 19.45 bis 21.15 Uhr, Kleinaitingen, Gaststätte „Lechfeldstuben“, Nebenraum, Rathausplatz 2. (oh)

IMPRESSUM

Stadtzeitung Werbeverlag und Reisebüro GmbH & Co. KG
Konrad-Adenauer-Allee 9-11 · 86150 Augsburg

Geschäftsführung
Thomas Sixta, Dr. Paul Müller
Dr. Paul Müller
Anzeigenleitung
Dr. Paul Müller
Redaktionsleitung
Agnes Baumgartner
Print und Online
Mayer & Söhne GmbH, Aichach
268.561
Druck
Gesamtauflage

Augsburg, überregionale Themen
Agnes Baumgartner: ☎ 08 21 / 50 71-250
E-mail: abaumgartner@stadtzeitung.de
Clarissa Beck: ☎ 08 21 / 50 71-255
E-mail: cbeck@stadtzeitung.de
Markus Höck: ☎ 08 21 / 50 71-253
E-mail: mhock@stadtzeitung.de
David Libossek: ☎ 08 21 / 50 71-258
E-mail: dlbossek@stadtzeitung.de

REDAKTION

Königsbrunn, Schwabmünchen, Bobingen, Haunstetten
Stefan Gruber: ☎ 08 21 / 50 71-254
E-mail: sgruber@stadtzeitung.de

Paartal (Friedberg, Kissing, Mering)
Stefan Gruber: ☎ 08 21 / 50 71-254
E-mail: sgruber@stadtzeitung.de

Neusäß, Westliche Wälder, Stadtbergen, Gersthofen, Meitingen, Wertingen
Katharina Pfeilsetter: ☎ 08 21 / 50 71-252
E-mail: redaktion-nordwest@stadtzeitung.de
Janina Funk: ☎ 08 21 / 50 71-251
E-mail: redaktion-nordwest@stadtzeitung.de
Internet
Markus Höck: ☎ 08 21 / 50 71-253
E-mail: mhock@stadtzeitung.de

WERBUNG

Kleinanzeigenannahme:
☎ 0800/50 71-333
E-mail: kleinanzeigen@stadtzeitung.de
Zustellung d. Zeitung:
☎ 08 21 / 50 71-703
E-mail: qm-vertrieb@stadtzeitung.de

Werberberater:
Hilmar Scherer: ☎ 08 21 / 50 71-311
E-mail: hscherer@stadtzeitung.de

Die Stadtzeitung ist eine unabhängige Wochenzeitung, die mittwochs in 15 verschiedenen Lokalausgaben erscheint. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen, Fotos werden nicht zurückgeschickt.